

Begründung:

In der Sitzung des Schul-, Jugend- und Sozialausschusses am 24.03.04 wurde eine Liste über angemeldete Jugendmaßnahmen vorgelegt (s. SV-Nr. 01/0508). Da die Hochrechnung ein Überschreiten der verfügbaren Haushaltsmittel ergab, wurde beschlossen die Zuschüsse auf die Höhe der Förderansätze 2002 zu kürzen.

Tatsächlich wurden für das Jahr 2004 34 Zuschussanträge für Fahrten und Lager, 5 für Jugendbildungsmaßnahmen und 4 für internationale Jugendbegegnungen gestellt und bewilligt. Hieraus ergibt sich ein Gesamtvolumen für Stadt und Kreis in Höhe von 10.829,38 €, d. h. die verfügbaren Haushaltsmittel in Höhe von 19.200,00 €, wurden entgegen der Anmeldung nicht voll abgerufen. Es ist somit zu überlegen, ob eine Nachbewilligung erfolgen soll.

Der HFC hat hinsichtlich seiner internationalen Jugendbegegnung mit Vallejo/USA bereits nachgefragt, da die Kostenplanung für eine solche Fahrt bereits ein Jahr vorher (in 2003) aufgestellt wird. Der HFC war daher von der vollen Förderhöhe ausgegangen, so dass ihm nun ein Betrag von 797,64 € „fehlt“.

Die Verwaltung schlägt vor diesen Betrag angesichts der vorgebrachten Gründe noch zu bewilligen.

Bei allen anderen Anträgen für Fahrten, Jugendbildung und intern. Jugendbegegnung, haben die Vereine rechtzeitig die neue Regelung der Richtlinien über die Förderung erhalten und konnten dies in ihre Planung mit aufnehmen. Da die Fahrten und deren Finanzierung bereits abgeschlossen sind, wird hier vorgeschlagen, von einer Nachbewilligung – auch in Hinsicht auf die Haushaltslage von Stadt und Landkreis - abzusehen.

Wenn der Betrag für den HFC in Höhe von 797,64 € wie vorgeschlagen nachgewährt wird, wurden Zuschüsse in Höhe von insgesamt 11.627,02 € gezahlt.

Da 19.200 € im Haushalt zur Verfügung standen (davon 50 % vom Landkreis Friesland), ergibt sich eine Ersparnis in Höhe von 3.786,49 € und ein eben so hoher Betrag für den Landkreis Friesland.

Somit betrugen die Ausgaben 5.813,51 € für die Stadt Schortens.

Des Weiteren liegen der Verwaltung 2 verspätet eingegangene Zuschussanträge vor. Der Angelverein Jever hat am 06.10. und die kath. Kirchengemeinde Herz Jesu am 08.10.04 einen Zuschussantrag eingereicht.

Diese Anträge sind abzulehnen, die Vereine haben mehrfach die Bedingungen und Fristsetzungen mitgeteilt bekommen. Daher sollte kein Präzedenzfall geschaffen werden

Für das Jahr 2005 können angesichts des Vorjahresergebnisses die Fördersätze wieder in voller Höhe berücksichtigt werden. Es ist davon auszugehen, da intern. Jugendbegegnungen in 2005 in geringerem Umfang stattfinden, dass die Haushaltsmittel ausreichend sind.